Modulbeschreibung 61-W-BSuM2 Berufsfeldbezogene Studien und Methoden II

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Version vom 03.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26802362

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

61-W-BSuM2 Berufsfeldbezogene Studien und Methoden II

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

In den Veranstaltungen dieses Modus ergänzen, erweitern und vertiefen Sie Ihre Qualifikationen, indem Sie Ihre bisherigen Theorie- und Methodenkenntnisse sowie Ihre berufs- und studienpraktischen Fähigkeiten (soft skills) auf das durch Ihr Studienprofil angezielte Berufsfeld spezifizieren und in möglichst praxisnahen Übungssituationen erproben. Vermittelt werden insbesondere auch vertiefte Kompetenzen hinsichtlich der Konzeption, Durchführung und schriftlichen Dokumentation von Forschungsprojekten, wodurch Sie in die Lage versetzt werden, eigenständig kleinere empirische Forschungsarbeiten entwickeln und bearbeiten zu können.
Den Erwerb dieser Kompetenzen weisen Sie nach, indem Sie die im Rahmen des Studienprojektes gesammelten Erfahrungen in der praktischen Umsetzung von Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse in Form eines Berichtes reflektieren.

Lehrinhalte

Die Veranstaltung "Schreiben sportsoziologischer und sportökonomischer Texte" ist darauf ausgerichtet, Ihre Kompetenzen zur Anfertigung von profilbezogenen, wissenschaftsorientierten Texten zu entwickeln und Sie damit hinsichtlich der Bewältigung sowohl Ihrer Studienanforderungen
(Hausarbeiten, BA-Arbeit) als auch der Anforderungen Ihres künftigen
Berufsfeldes zu unterstützen. Im Rahmen eines Studienprojekts befassen Sie sich intensiv mit verschiedenen Formen quantitativer und qualitativer Forschung, indem Sie anhand einer empirischen Studie zu einer ausgewählten sportsoziologischen/-ökonomischen Fragestellung Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse kennen lernen und deren Einsatz in Abhängigkeit von der Problemstellung reflektieren. In einer weiteren Veranstaltung (z.B. Konfliktmanagement, Führungskompetenz,
Public Relations, Marketing ... in Sportorganisationen) eignen Sie sich zu jeweils ausgewählten Problemstellungen Ihres künftigen beruflichen Alltages notwendige Wissensbestände und berufspraktische Kompetenzen an.

Empfohlene Vorkenntnisse

Der erfolgreiche Abschluss des Moduls W-BSuM1 wird empfohlen.

Notwendige Voraussetzungen

—

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Schreiben sportsoziologischer und -ökonomischer Texte	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Studienprojekt	Projekt	WiSe	150 h (60 + 90)	5 [Pr]
Wahlpflichtveranstaltung Berufsfeldbezogene Studien	Seminar	SoSe	60 h (30 + 30)	2

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Studienprojekt (Projekt)** *Die Modulprüfung wird in Form eines schriftlichen Berichts im Umfang von 5 bis 10 Seiten erbracht. Inhaltlich reflektieren Sie hierbei die im Rahmen des Studienprojektes gesammelten Erfahrungen in der praktischen Umsetzung von Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse.*	Bericht	unbenotet	30h	1

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2026 vorgehalten.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen